

**Antrag auf dreijährige Förderung des ökologischen Landbaus im Rahmen einer Bio-Verbands-Mitgliedschaft
im Wasserschutzgebiet Hausen, Ebnet,
Kaiserwald, Ernet oder Langenwinkel**

Hiermit beantrage ich bei der badenovaNETZE GmbH für die folgenden Flurstücke im Wasserschutzgebiet Hausen a. d. Möhlin (WSG-Nr. 315095), Wasserschutzgebiet Ebnet (WSG-Nr. 315117), Wasserschutzgebiet Lahr Kaiserwald (WSG-Nr. 317306), Wasserschutzgebiet Lahr Ernet (WSG-Nr. 317327) oder im Wasserschutzgebiet Lahr-Langenwinkel (WSG-Nr. 317125) die Förderung in Höhe von 200 Euro pro Hektar und Jahr für ökologischen Landbau mit Bio-Anbauverbandszertifizierung für insgesamt drei Jahre.

Vorgaben:

- › Der Betrieb muss zertifiziertes Bio-Verbandsmitglied bei einem der folgenden Bio-Anbauverbände (Biokreis, Bioland, Biopark, demeter, Ecoland, Gäa, Naturland, Verbund Ökohöfe, ecovin, Biozyklisch-Veganer Anbau) sein, deren Richtlinien einhalten und die Zertifizierung nachweisen können.
- › Insbesondere ist die Einhaltung folgender Grenzwerte Grundlage für die Förderung: Die eingesetzte Gesamtstickstoffmenge aus allen eingesetzten Wirtschafts- und Handelsdüngern darf im Durchschnitt über die landwirtschaftliche Nutzfläche maximal 112 kg Stickstoff je Hektar und Jahr betragen. Es darf keine Ausbringung von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln erfolgen.
- › Grundsätzlich sind die Betriebe auch verpflichtet die Vorgaben der EU-Öko-VO in ihrer jeweils gültigen Verfassung einzuhalten.
- › Die Förderfläche muss sich im Wasserschutzgebiet Hausen a. d. Möhlin (WSG-Nr. 315095), Wasserschutzgebiet Ebnet (WSG-Nr. 315117), Wasserschutzgebiet Lahr Kaiserwald (WSG-Nr. 317306), Wasserschutzgebiet Lahr Ernet (WSG-Nr. 317327) oder im Wasserschutzgebiet Lahr-Langenwinkel (WSG-Nr. 317125) befinden und von einem Bio-Anbauverband zertifiziert sein (als Bio- oder Umstellungsfläche).
- › Dem vollständig ausgefüllten Antrag muss das Flurstücksverzeichnis einer in Deutschland zugelassenen Öko-Kontrollstelle hinzugefügt werden, aus welchem hervorgeht, dass die beantragten Flächen aktuell zertifiziert sind oder sich in Umstellung befinden. Zudem müssen die beantragten Flächen als Geometrien aus FIONA in ETRS89 UTM Zone 32N als Shape exportiert und als zip-Datei mit dem Antrag per Mail eingereicht werden.
- › Nach der Bewilligung erfolgt die Förderung für den Betrieb für max. drei Jahre. Jedes Jahr sind ein aktuelles Flurstücksverzeichnis und die aktuellen Geodaten (Geometrien aus FIONA als .shp-Datei im Koordinatensystem ETRS89 UTM Zone 32N) der Verbandsbio-zertifizierten

Schläge in den oben genannten Wasserschutzgebieten bis zum 31.10. des Förderjahres bei der badenovaNETZE einzureichen. Aus dem Flurstücksverzeichnis muss hervorgehen, dass die beantragte Fläche von der Öko-Kontrollstelle zertifiziert ist. Die Förderhöhe richtet sich immer nach der im jeweiligen Förderjahr nachweislich zertifizierten Fläche.

Hinweise

- › Eine Förderung für das jeweilige Anbaujahr kommt erst nach Ausstellung eines Bewilligungsscheibens durch die badenovaNETZE GmbH zustande. Eine Förderung kann ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden, insbesondere kann eine Förderung bei Ausschöpfung des entsprechenden Fördervolumens abgelehnt werden. Vor Bewilligung einer Förderung durch die badenovaNETZE GmbH besteht kein Rechtsanspruch auf eine Förderung. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der badenovaNETZE GmbH
- › Eine Kombination mit unserem Förderprogramm Zwischenfruchtanbau ist nicht möglich.
- › Den Zahlungsbeginn bestimmt die badenovaNETZE GmbH, er erfolgt innerhalb von acht Wochen nach Zusendung der Bewilligung an den Antragsteller. Die weiteren Auszahlungen erfolgen dann im jeweils nächsten Kalenderjahr bis spätestens 31.12..
- › Wir empfehlen eine frühzeitige Einreichung der geforderten Nachweise um eine zeitnahe Auszahlung des Förderbetrags gewährleisten zu können.
- › Anbausläge, welche durch die Wasserschutzgebietsgrenzen geteilt werden und sich zu über 50% im Wasserschutzgebiet befinden, können für die Gesamtfläche des Schrages gefördert werden.
- › Werden unvollständige Angaben gemacht oder Vorgaben nicht eingehalten, kann die badenovaNETZE GmbH die Förderung ablehnen oder auch vor Ablauf der drei Jahre einstellen. Die Förderung wird ebenfalls eingestellt, wenn der Betrieb oder die beantragte Fläche nicht mehr von einem Anbauverband zertifiziert ist. Bei falschen Angaben oder bei Nichteinhaltung der Vorgaben, welche dazu führen, dass tatsächlich nicht die Anforderungen für die freiwillige Förderung eingehalten werden, behält sich die badenovaNETZE GmbH vor Teile oder die Förderung im Ganzen zurückzufordern.
- › Hinweise zum Datenschutz zur Erhebung und Verarbeitung persönlicher Daten unter wasser.badenovanetze.de/datenschutz

Bitte senden Sie den Antrag mit der Flurstücksliste der Kontrollstelle und den Geodaten (als .shp-Datei) per E-Mail. Wir sind auch gerne bei der Beantragung der Förderung behilflich.

per E-Mail an: agrarfoerderung@badenovanetze.de

badenovaNETZE GmbH | WAS-QS | Tullastraße 61 | 79108 Freiburg i. Br.

badenovaNETZE GmbH
Wasser & Abwasser Qualitätssicherung
Tullastraße 61
79108 Freiburg i. Br.
E-Mail: agrарfoerderung@badenovanetze.de



Antrag auf Förderung des Ökolandbaus in Verbindung mit einer Bio-Anbauverbandsmitgliedschaft im WSG Hausen (WSG-Nr. 315095), WSG Ebnet (WSG-Nr. 315117), WSG Lahr Kaiserwald (WSG-Nr. 317306), WSG Lahr Ernet (WSG-Nr. 317327), WSG Lahr-Langenwinkel (WSG-Nr. 317125)

Antragsjahr 2024

Antragsteller

Vorname, Name _____

Straße, Nr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Bankverbindung

IBAN _____

Bankname _____

Bitte Flächenumfang einfügen: _____ ha befinden sich in den oben genannten Wasserschutzgebieten und sollen gefördert werden.

Ich sende die Schlag-Geometrien (Datensatz exportieren in ETRS89 als .zip-Datei) aus FIONA und die Flurstücksliste der Öko-Kontrollstelle zu den beantragten Schlägen mit dem Antrag per Mail (agrарfoerderung@badenovanetze.de)

Mir ist bekannt, dass die Vorgaben und Hinweise aus dem Antrag (S. 1-2) eingehalten werden müssen. Ich erkenne an, dass auf die freiwilligen Leistungen der badenovaNETZE GmbH kein Rechtsanspruch besteht. Hinweise zum Datenschutz zur Erhebung und Verarbeitung persönlicher Daten auf wasser.badenovanetze.de/datenschutz

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller